



NETZWERK-NEWS

Schulungen

- Aktuelles Medizinprodukte-recht, 24. September

- Medical and Business English, 2. Oktober

- Qualitätsmanagement nach DIN ISO 13485 und ISO 14971, 8.-9. Oktober

www.senetics.de/akademie

Medizintechniktag „OEM meets supplier“

Der Medizintechniktag findet am 22. Oktober bei Otto Bock Healthcare GmbH in Berlin statt. Nutzen Sie die Gelegenheit, das Netzwerk NeZuMed näher kennenzulernen.

www.nezumede.de

Kompetenzatlas – in Kürze erhältlich!

Der Kompetenzatlas wird auf vielen internationalen Messen, wie zum Beispiel der COMPAMED, verbreitet. Sprechen Sie uns bei Interesse für Anzeigen und redaktionelle Beiträge gerne an!

www.senetics.de



Vollgrafische Bedien- und Anzeigeeinheit mit Touchdisplay: Für die Front kann preiswerte Dekorfolie oder hochwertiges Glas verwendet werden.

Bild: iftest

Erstfehlersicheres MMI für Medizingeräte

Das modulare Hardwarekonzept umfasst einen universellen GUI-Controller und frei wählbare Displaygrößen und -auflösungen (1.8 bis 15", QVGA bis WVGA). Für die Bedienung stehen kapazitive und resistive Touchfolien mit oder ohne separater Tastatur zur Verfügung. Für die Front kann preiswerte Dekorfolie oder hochwertiges Glas verwendet werden. Zusätzlich sind Netzteile mit Weitbereichseingang und

Akkupacks verfügbar. Bei der Auswahl der Standardkomponenten werden die hohen medizinischen Anforderungen berücksichtigt.

Der optionale Safetycontroller erlaubt die Realisierung eines erstfehlersicheren Systems. Er steuert die sicherheitsrelevanten Funktionen und stellt sicher, dass nicht unbemerkt falsche Daten angezeigt oder im System verwendet werden. Dadurch wird es möglich, die GUI-Software mit

Softwareklasse A gemäß ISO 62304 zu deklarieren und ein komfortables Betriebssystem wie Linux zu verwenden.

Darüber hinaus sind die gängigen Schnittstellen integriert wie USB, Ethernet, UART, Bluetooth, SD-Card usw. Die Steuerung kann als Single Board wie auch als Submodul eingesetzt werden. Selbstverständlich umfasst das Konzept auch die Möglichkeit, Applikationen zu integrieren.

Die GUI-Software ist auf einem Linux-Betriebssystem aufgesetzt. Als Entwicklungsumgebung wird der QT Creator mit Quellcode-Editor, Debugger, GUI-Designer und umfangreichen Bibliotheken verwendet. Mit der komfortablen Entwicklungsumgebung können hochstehende Designs einfach und schnell realisiert werden.

Das Konzept erlaubt die Konfiguration der Anzeige- und Bedieneinheit nach Ihren Anforderungen und Wünschen. Demomodelle sind verfügbar.

» iftest AG,

CH-5430 Wettingen,
www.iftest.ch

Ihr Partner für

- + Elektronik-Entwicklung
- + Leiterplatten-Layout
- + Prototypen & Industrialisierung/NPI
- + Elektronik-Produktion
- + Gerätemontage

iftest AG | Schwimmbadstrasse 42 | CH-5430 Wettingen
Tel. +41 56 437 37 37 | Fax +41 56 437 37 50 | www.iftest.ch | info@iftest.ch

IFTEST

+ medical electronics